Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Ergebnisse der Machbarkeitsstudie

Regionale Versorgungsstrukturen stärken |
Kreiseigene Mensen und Kantinen im Rhein-Kreis-Neuss versorgen

Agenda

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

- Ziel & methodisches Vorgehen
- Definition von Regionalität und biologischen Lebensmitteln
- Ergebnisse der IST-Analyse
- Handlungsempfehlungen

Ziele

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Ziel: Kreiseigenen Mensen und Kantinen mit min. 50 % regional und biologischen Lebensmittel zu versorgen

- Bestandsaufnahme der Schulen und Kochunterricht
- Markterkundung (IST-Situation, Bereitschaft)
- Lösungsvorschläge und Umsetzung
- Anforderungen und Auswirkung
- Kultureinrichtungen als Direktvermarktung (Bereitschaft, Möglichkeiten)

Methodik

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Methodisches Vorgehen

1. Telefoninterviews
2. Dokumentenanalyse
3. Online-Fragebogen

Teilnehmer

- 9 von 11 Schulen
- 7 von 25 Caterer
- 3 von 5 Kultureinrichtungen
- 64 von ca. 1500 landwirtschaftlichen Betrieben
- 7 von 29 Händler

Methodik

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Methodisches Vorgehen

1. Telefoninterviews
2. Dokumentenanalyse
3. Online-Fragebogen

Teilnehmer

- 9 von 11 Schulen
- 7 von 25 Caterer
- 3 von 5 Kultureinrichtungen
- 64 von ca. 1500 landwirtschaftlichen Betrieben
- 7 von 29 Händler

Fragebogeninhalt

- Allgemeines
- Aktuelle Situation/ Angebote
- Möglichkeiten zur Zielerfüllung
- Hemmnisse
- Lösungsansätze
- Abschluss

IST-Situation

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Schulen

- regionale Anteil zwischen 50 % und 75 %
- Regionalität wird im Speiseplan ausgelobt
- biologische Lebensmittel zwischen 5 – 20 %
- Schulen sind sehr zufrieden mit ihren Catering
- bisherigen Preise: 2,75 € - 3,30 € pro Mahlzeit
- Umsetzung: Preissteigerung von 30 % - 70 %

- Hemmnisse: Preis

IST-Situation

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Schulen

- regionale Anteil zwischen 50 % und 75 %
- Regionalität wird im Speiseplan ausgelobt
- biologische Lebensmittel zwischen 5 – 20 %
- Schulen sind sehr zufrieden mit ihren Catering
- bisherigen Preise: 2,75 € - 3,30 € pro Mahlzeit
- Umsetzung: Preissteigerung von 30 % - 70 %

- Hemmnisse: Preis

Kochunterricht

- regionale Anteil wird auf 30 % bis 50 % geschätzt
- biologischen Anteil zwischen 0 % und 4 %
- saisonaler Obst-/ und Gemüseanteil teilweise bei 100 %
- bisherigen Preis: 3,00 € bis 3,50 € pro Schüler:in
- Umsetzung: Preissteigerung von 2,00 € pro Schüler:in

- Hemmnisse: Beschaffung und Preis

Zwischenfazit

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

	Schulen	Kochunterricht	Markterkundung	Kultureinrichtung
Interesse/ Bereitschaft	hoch	mittel	sehr hoch	gering
Zielerreichung	teilweise	max. 10 %	Ja	teilweise
Hemmnisse	Preis, Akzeptanz	Preis, Beschaffung	Wirtschaftlichkeit	Lagerung

Handlungsempfehlungen

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Für die Schulverpflegung

- Erhöhung der finanziellen Unterstützung
- Entwicklung eines Anreizsystems
- Förderung von Beratungs- und Bildungsangeboten
- Initiieren von Pilotprojekten
- (Teil-)Reaktivierung der Schulküchen
- Einrichtung eines regionalen Versorgungsstammtischs
- Schaffung einer Koordinationsstelle
- Aufbau einer kommunalen Großküche

Handlungsempfehlungen

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Für den Kochunterricht

- Entwicklung eines 4-Jahreszeiten Lehrplans
- Reduzierung von kostenintensiven Zutaten
- Durchführung von Aktionstagen/ -wochen
- Aufbau eines Gemüsegartens und Nutzgartenelementen
- Förderung des regionalen Angebots in den Supermärkten
- Aufbau von Partnerschaften

Handlungsempfehlungen

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Für Kultureinrichtungen

- Erweiterung der Produktsortimente
- Einrichtung von Warenautomaten
- Entwicklung eines Vermarktungskonzepts
- Durchführung einer Kampagne

Zitate

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Ergebnisse der Machbarkeitsstudie

Florian Rösler

Referent für Ernährungskommunikation und Regionalvermarktung

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Fachbereich 52 – Landservice, Regionalvermarktung

florian.roesler@lwk.nrw.de